



Tage des Schweizer Holzes im Naturpark Diemtigtal

NATURPARK DIEMTIGTAL

DIEMTIGEN

Wie entsteht aus Holz von unseren Wäldern ein Dachstock oder eine Küche? Kann man wirklich Hochhäuser aus Holz bauen, und was ist ihr Vorteil? Warum sind Wälder wichtig für das Klima und weshalb werden Schutzwälder bewirtschaftet? Am 12. und 13. September organisiert die Schweizer Wald- und Holzbranche die nationalen Tage des Schweizer Holzes.

Während diesen Tagen zeigen auf dem Gelände der Wiedmer Holzbau AG in Oey sechs innovative Betriebe, wozu Holz fähig ist. Sie stellen an beiden Tagen sich und ihre Tätigkeiten, aber auch die dazugehörigen Berufe vor.

Standbetrieb mit Besichtigungen

An beiden Tagen gibt es spannende Einblicke in die Holzverarbeitung vom Wald bis zum Endprodukt. Zudem wird die Gelegenheit geboten, sich mit Berufsbildenden auszutauschen und an verschiedenen Ständen zu informieren. Am Samstag finden außerdem kostenlose Waldführungen mit der Försterin und dem Förster statt. Nach dem Besuch lädt die Festwirtschaft zum Verweilen ein.

Folgende Partner sind anzutreffen

Die Luginbühl AG Diemtigtal zeigt an ihrem Stand individuelle, massgeschreinerte Arbeiten, welche hauptsächlich aus Schweizer Holz und ausschliesslich im eigenen Betrieb angefertigt werden. Jugendliche erhalten interessante Einblicke in den Schreinerberuf.

Die beiden Forstbetriebe Thunersee-Süd und Diemtigtal bieten ein spannendes Erlebnis für Gross und Klein, direkt im Wald und auf dem Gelände der Wiedmer Holzbau. Weshalb ist es an heißen Sommertagen im Wald angenehm kühl? Beim Rundgang erfährt ihr, wie das Waldklima funktioniert und warum es gerade in der heutigen Zeit wichtig ist, unsere Wälder zu pfe-

gen und anzupassen. Denn der Klimawandel macht ihnen zu schaffen: Trockenheit, Schädlinge und Sturmereignisse setzen ihnen zu. Wie sieht der Wald der Zukunft aus? Antworten auf diese Fragen gibts vor Ort: anschaulich, praxisnah und mitten im Wald. Ein Höhepunkt ist das KLIWA-Projekt des Forstreviers Diemtigtal. Es wurden gezielt klimataugliche Baumarten gepflanzt. Vor Ort ist zu beobachten, wie eine klimafitte Waldgeneration entsteht. Für Technikbegeisterte stehen zwei moderne Forstmaschinen zum Anschauen bereit.

Bei der Wiedmer Holzbau AG erhalten die Gäste Einblicke in die Verarbeitung von regionalem Holz im Holzelementbau live vor Ort. Spannend sind auch die Holzbauplanung, die Logistik und die Montage. Am Stand wird über den Beruf «Zimmermann/Zimmerin EFZ» und die möglichen Karrieren im Holzbau informiert.

Am Stand der Sägerei Aebersold wird gezeigt, wie die Baumstämme vom Wald zur Sägerei gelangen. Die Qualität des Holzes und die Holzart entscheidet, ob sie zu Palettbrettern, Baukantholz oder Schreinerbrettern gesägt werden. Eindrücklich vor Ort zu bestaunen ist ein Blockbandsägeblatt (über 9 m lang und etwa 17 cm breit), ein Vollgattersägeblatt und ein Fräsenblatt. Die in der Sägerei zum Einsatz kommenden Maschinen, wie die Entrindungsanlage oder die Blockbandsäge, werden anhand von Fotos und Kurzfilmen präsentiert.

Regionale Naturparks, wie derjenige im Diemtigtal, tragen dazu bei, Landschaften von nationaler Bedeutung und interessante Lebensräume aufzuwerten und zu erhalten. Sie erhöhen die Möglichkeiten zur touristischen Weiterentwicklung der Region. Am Naturparkstand werden die Aufgaben und Ziele eines Naturparks vermittelt, aber auch die Zusammenhänge zur Holzwirtschaft.

Die Ausstellenden freuen sich auf zahlreiche Gäste. Mehr Informationen zum Anlass auf der Website des Natur-

parks und im Inserat in der Vorwoche.



Die Försterin und der Förster bieten kostenlose Führungen in den Wald an.